

Inhalt

21 PRÄVENTION: „DEUTSCHLAND HINKT HINTERHER“

Deutschland ist bei der betrieblichen Gesundheitsförderung top, hat aber in anderen Präventionsbereichen viel nachzuholen, so die Wissenschaftlerin Ilona Kickbusch.

Von *Änne Töpfer*

Themen

22 TITEL: WER BEZAHLT DIE GESUNDHEIT?

Die Geister scheiden sich bei der Frage, wie die Kassenfinanzierung reformiert werden soll. Eine kritische Analyse unterschiedlicher Konzepte.

Von *Klaus Jacobs*

29 DEN RISIKOSTRUKTURAUSGLEICH VERFEINERN

Auf einer Konferenz plädierten internationale Gesundheitsökonominnen für einen Morbi-RSA. Er verhindert, dass der Kassenwettbewerb aus dem Ruder läuft.

Von *Änne Töpfer*

30 INTERVIEW: DEN MENSCHEN EINE STIMME SEIN

Sie setzt auf Wertschöpfungsabgabe und Bürgerversicherung, lehnt Praxisgebühr und Zwei-Klassen-Medizin ab: Martina Bunge von der Linkspartei.

Von *Jürgen Becker*

34 NEUE WEGE ZUM FAIREN PILLEN-PREIS

Um die Arzneimittelpreise zu steuern, setzen Deutschland und andere Staaten auf Festbeträge. Geht's auch anders? Überlegungen zu möglichen Alternativen.

Von *Stefan Greß, Dea Niebuhr und Jürgen Wasem*

3 **EINWURF** Norbert Röttgen zur Föderalismus-Reform

13 **KOMMENTAR** Weniger Steuer, mehr Pflege?

42 **RECHT** Wann die Beobachtung zur Behandlungspflege gehört

44 **AOK-NOTIZEN** Aktuelles aus den Ländern

46 **SERVICE** Bücher, Termine und mehr

48 **DEBATTE** Sabine Leutheusser-Schnarrenberger zur Sterbehilfe

49 **NACHLESE** Briefe an die Redaktion

49 **IMPRESSUM** Wer steckt hinter G+G?

50 **LETZTE SEITE** BECKs Betrachtungen



Interview mit Martina Bunge, Vorsitzende des Gesundheitsausschusses des Bundestages, ab Seite 30



Die Finanzbasis der gesetzlichen Krankenversicherung stabilisieren – aber wie? Eine kritische Betrachtung verschiedener Modelle ab Seite 22